

Wie du mir, so ich dir

Von abgemeldet

Kapitel 3: Meine Liebe

So dies ist nun eher ein Romantik/Drama-Kapitel aber lest nur selbst! Ich will nix verraten!!!

"Hat er dir was getan, Nami?" Sanji rannte zu ihr hin und schloss sie in seine Arme. "Du Arschloch hast alles kaputt gemacht! AAAACH Ich könnte dich..." Nami wollte Zoro finden. Sie rannte den selben Weg wie er gegangen ist. "Na toll dieser Casanova, dieser Dreckskerl, dieser Sack nein noch besser dieser..." Sie sah zur Flying Lamb und schrie: " ... BEKIFFTE SUPERWIXER!" Sie versuchte wieder Zoro zu finden. Doch vergeblich. "Wo ist er nur?" Plötzlich hörte sie Stimmen. Sie folgte diese und erblickte eine kleine Holzhütte. Sie sah zum Fenster hinein und sah eine Bande gefährlicher Kopfgeldjäger. Eine finstere Stimme sprach: "Und du bist dir ganz sicher, dass dieser Ruffy mit seiner Bande in Kokos ist?" Eine etwas kläglichere antwortete: "Ja Chef Hundert Pro. Ihr Schiff ankert in der Südbucht." "Na gut." Der Kapitän drehte sich zu seiner Mannschaft und verkündete: "Morgen werden wir diesen Ganoven das Handwerk legen und wir kassieren das Kopfgeld." "Aber Chef wir sind doch auch Ganoven!" "Hey Crik willst du uns etwa die Laune verderben?" er hielt dem einen ein frisch poliertes Messer und den Hals. Nami musste schlucken. "Mit dem ist's nicht zu spaßen.

Sie wollte wegrennen. Doch bei dem versuch fiel sie über eine Baumwurzel und knallte gegen ein paar Kisten. "Was war das?" Die Leute kamen aus der Hütte und umzingelten Nami. "Wen haben wir den da? Ist das nicht diese Navigatorin von dem Strohutpisser?" "Was willst du von uns?" Nami war gekränkt. So spricht man nicht über ihren Käpt'n. "Was ich will? Das geht dich einen feuchten Dreck an. Sag mal, Lorenor Zoro.." Nami erschrickt bei diesem Namen. >Haben sie ihn etwa...< "... er wollte sich uns widersetzen." "Habt ihr ihn etwa...!" Nami wurde schlecht. "EINGEKERKERT! HAHAHAHAHAAAA!" >Phuh! Glück gehabt.< Sie brachten Nami in ein eiskaltes Verließ. >Gott sei Dank haben diese bekloppten Penner nicht rausgefunden, dass ich meinen Stab hier habe. Wenigstens etwas< Da es schon stockdunkel war und kein Licht in der Nähe war, legte sich Nami schlafen. >Ich sehe ja sowieso nix mehr. Und morgen kommt Ruffy und..... RUFFY!?! Ich muss ihn warnen. Scheiße ich Pennerin bin schuld wenn Ruffy umgebracht wird!< Sie spürte etwas Hartes unter ihr. "Mhm. Was ist das?" >Jepp eine Zündholzschachtel. < Sie zündete eine alte Kerze an und stellte

sie auf ein morsches Tischchen. Da erblickte sie Umrisse eines Körpers, der in der Nachbarzelle angekettet war. >Gott sei Dank haben die mich nicht so zugerichtet wie den da.< "Hey du da! Lebst du noch?" Nami leuchtete etwas zu dieser Person rüber. Doch leider reichte es nicht aus, den Kopf zu sehen. Eine etwas mürrische Stimme antwortete: "Ach schon den nächsten. Lass mich in Ruhe ich bin müde...." Nami stockte der Atem. >Nein das ist nicht möglich< "Sorry, dass ich dich noch mal störe, aber kannst du mal zum Licht herkommen? Nur für ein Moment." "Na gut dafür reichen die elenden Ketten. Sag mal du klingst wie meine..." "Deine was?" "Meine... ach nix vergiss es." >Er hat mich gemeint! Mein Zoro wie gern würde ich dich jetzt in meinen Armen halten. Doch nein ich darf mich ihm nicht zeigen. Ich muss meinen Kopf verstecken.< sie nahm einen Fetzen und wickelte somit ihr Gesicht ein. Zoro wartete schon vor dem Gitter. Sie kroch zu ihm hin und hielt die Kerze hin. Da sah sie seine unsterblich schönen Augen, seine weichen Lippen,... Sie lächelte. "Warum trägst du dieses Tuch?" "Ach weißt du, dieser komische Heini hat mich so zugerichtet, dass ich mich nicht mehr zeigen kann." Nami erfand irgendeine Lüge. >Aber so schlecht bin ich gar nicht darin. Ich muss zugeben, glaubhafter wie die von Lysop sind sie schon...< "wie heißt du?" "Ähh ich? <scheiße wie nenn' ich mich ?Ah ich hab's> Kuina" "WAS Wie bitte?" "Ich heiße Kuina. Du?" "Schon mal was von Lorenor Zoro gehört?" "Ja. Sag mal weißt du zufällig wie man da aus diesem Loch rauskommt?" "Nein. Ist mir auch Scheißegal. Ich habe sowieso alles verloren. Warum soll ich noch leben? Die sollen mich umbringen." "WAS hast du verloren?" "Meine Liebe." Nami wurde kreidebleich. >Zoro es tut mir ja so leid.< Tränen kullerten Nami's Backen hinunter. "Was ist? Hat's dir die Sprache verschlagen?" Nami wischte sich die tränen mit dem Tuch weg und fragte ihm: "Warum bist du dir so sicher, dass sie dich verlassen hat. Ist sie etwa tot?" "Nein mit nem anderen zusammen. Weiß nicht wieso. Ich war ihr anscheinend nicht gut genug." "Hast du sie geliebt?" "Ich sag dir mal was. Ich liebe sie jetzt auch noch mehr als alles andere. Ich werde sie immer mehr als alles auf der Welt lieben. Ich liebe sie tausendmal mehr als mich selbst.... Sie ist mein größter Schatz, der mir geraubt worden ist." Die letzten paar Sätze hörte man Zoro schon weinen. Ihm liefen selbst die tränen herunter. Nami musste auch heulen. >Ich Vollidiot habe ihn Missbraucht obwohl ich Sanji nicht mal liebe. Ich weiss auch nicht. Ich wollte diesen Kuss nicht und doch...< "Ich bin jetzt bereit zu sterben. Für mich spielt alles keine Rolle mehr." Plötzlich ging die Kerze aus. "Der Docht ist abgebrannt. Ich lege mich schlafen. Gute Nacht, Zoro" "Gute Nacht"

Am nächsten Tag wachte sie schon früh auf. >Ich muss so schnell wie möglich aus diesem Loch heraus.< Sie probierte alles aus: Sie wollte die Gitterstäbe brechen, Steine aus der Mauer werfen,.... Doch plötzlich bewegte sich einer Steine. Sie grub ein größeres Loch und schlüpfte hindurch. Gott sein Dank war das Verließ in einem niedrigen Turm so sprang sie hinunter und rannte zur Südbucht. "Hey Ruffy! Schnell Kopfgeldjäger wollen dich umbringen!" "Hey wer bist du denn Dich kenn ich gar nicht (Nami hatte noch ihr Tuch auf)" "Ist egal bring dich in Sicherheit! Ich habe dich gewarnt!" Nami rannte wieder zu dem Turm. Sie belauschte zwei Wachen. "Ja stimmt das wirklich, dass Lorenor Zoro in fünf Minuten hingerichtet wird?" "JA Wie oft soll ich es dir noch sagen?" "Und wo?" "Na bei dem einen großen Hügel da wo diese Marinetussi auch begraben ist." "Aha." >Oh nein er meint Bellemeres Grab! Ich muss das verhindern. Womöglich bringen sie jetzt Zoro um und wollen dann ruffy aus der Welt schaffen. Aber nicht ohne mich< Sie rannte zu dem Hügel. Zoro hing auf dem Kreuz von Bellemere. Rings um ihn schwer bewaffnete _Männer. "So mein lieber Zoro! Jetzt hat sich's ausgekämpft Adios Amigo!" Er legte das Gewehr an und zielte auf

Zoros Herz. Er murmelte: "Lebewohl Ruffy und die anderen. Und ... Lebewohl Nami..." Der Tyrann drückte ab. "NEIN!" Nami sprang vor Zoro und die Kugel traf sie in den Rücken. "Shit das war die letzte! Diese Göre ist mir dazwischen gefunkt. Aber jetzt ist sie sowieso schon tot." Zoro sah "Kuina" an. "Aber das ist doch Kuina." In diesem Augenblick wehte eine leichte Brise auf und zog das Tuch mit sich. Da erblickte Zoro in Namis bleiches Gesicht. "NAMI NEEEEEEIIIIIIINNNNN!" Mit letzter Kraft richtete sich Nami auf und sprach leise zu Zoro: "Danke Zoro ich war so dumm und betrug dich obwohl ich es nicht wollte." Sie schluchzte "Jetzt muss ich woll zu dir lebewohl sagen. Tut mir Leid Zoro ich habe mich wie ein Arsch benommen. Komm mir nicht zu schnell in die Hölle nach..." "Nein Nami du darfst nicht sterben du bist das einzige was ich noch habe. Wenn du jetzt stirbst bin ich ganz allein!" Plötzlich hörte Zoro "GUM-GUM-PISTOOOOLLLLLLEEEEE!" Da traf eine Faust den Kopf des Chefs. Ruffy, Sanji und Lysop waren angetreten. "Wir hattens hier krachen gehört! Die wollten uns umlegen wie nett von euch!" "NAMI WAS IST MIT DIR!!!!!!!" Sanji eilte zu ihr hin. "Was haben sie mit dir gemacht?" Lysop befreite Zoro von den Fesseln und gemeinsamerledigten sie das Pack. Dann saßen Sanji, Ruffy und Lysop am Waldesrand, der zum Hügel führte. Am Hügel saß Zoro, Nami fest umschlungen. "Nami es tut mir so leid..." flüsterte er ihr ins Ohr. Sanft schloss sie ihre Augen und küsste ihn. Beide genossen den Kuss. Sanji, der es hinten nicht merh aushielt, kam zu ihnen hin "Ich wusste nicht dass ihr..." "Das spielt jetzt keine Rolle mehr, Sanji." "Nein ich bin daran schuld und wenn Nami stirbt, dann werde ich es mir nie mehr verzeihen. Zu spät habe ich eingesehen, dass ihr füreinander bestimmt seid. Ich spiele mich immer wie ein geiler Hahn auf, nur um eine Frau aufzureißen. Doch du Zoro, du machst das mit liebe und dafür sehe ich ein, dass ihr beide zusammen gehört! Werdet glücklich!" "Danke Sanji!" Zoro nahm Nami auf den Arm und klopfte sanji auf die Schulter. "Du bist echt ein guter Freund!" Er rannte so schnell wie möglich mit Nami zum Arzt!" "Mh du Vollidiot Zoro!" sagte Sanji gespielt. Lysop, ruffy und Sanji schrien zoro hinterher: "HEY ZORO! Wenn du es nicht schaffts, machen wir dich platt!!!"

Ende[?]